

Lions Europa-Forum
Vortrag vom 10.10.2015
09.00– 10.30 Uhr

Thema: Lions and advocacy of disabled people (PDG Francesco A. Ferraretti – MD 108 Italy)
Lions als Fürsprecher arbeitsunfähiger Menschen

Dieser Vortrag hatte zum Ziel, das Bewusstsein der Lions auf ein Thema zu lenken, das oftmals nur zu gerne beiseite geschoben wird, aber jeden von uns und unsere Familien treffen kann.

Die vorgestellte Problematik erwächst vor allem aus drei grundlegenden Umständen:

1. ständig steigende Lebenserwartung → Überalterung der Bevölkerung
2. veränderte Familienstrukturen
3. steigende Zahl von Drogenabhängigen (Alkohol, harte Drogen und vor allem Spielsucht)

Durch diese drei Tatsachen sind immer mehr Menschen nicht in der Lage, für sich selbst zu sorgen bzw. ihr Leben in die Hand zu nehmen.

Alte Menschen finden oft in der Familie keinen Rückhalt und keine Unterstützung mehr, da die einzelnen Familienmitglieder aufgrund der wachsenden Mobilität und Flexibilität oft in aller Herren Länder verstreut sind. Sie sind also auf fremde Hilfe angewiesen.

Ebenso ist es bei den Abhängigen, wobei vor allem die Spielsucht stark zugenommen hat und ein ernsthaftes Problem darstellt.

Diese Personengruppen sind entweder teilweise oder vollständig auf fremde Hilfe angewiesen. Dazu werden gesetzliche Pfleger bestimmt, die ihnen in verschiedensten Belangen entsprechend Hilfe leisten.

Was können die Lions nun hier tun?

Für Herrn Ferraretti bedeutet "We serve", dass uns Lions diese Problematik nicht unberührt lassen darf.

Wie es in Italien schon oft der Fall ist, sollten sich generell in Lions-Organisationen Menschen dazu bereit erklären, sich für das Amt eines solchen „Betreuers“ zur Verfügung zu stellen, um damit Menschen die Chance zu geben, irgendwann wieder in ein geregeltes Leben zurück zu finden.